

Geschäftsbericht 2014

(1.1.2014 – 31.12.2014)



Inhaltsangabe

1. Einleitung	3
2. Bericht des Investment Managers	4
3. Bericht des Verwaltungsrates	5
4. Konsolidierte Jahresrechnung 2014	6
5. Jahresrechnung 2014 – Q Capital AG	25
6. Corporate Governance	34
7. Vergütungsbericht	36
8. Information Summary	40

1. Einleitung

Im Geschäftsjahr 2014 erzielte die Gesellschaft einen geringfügigen Gewinn. Der Net Asset Value je Aktie reduzierte sich um 3,4% von CHF 29,44 per 31. Dezember 2013 auf CHF 28,44 per 31. Dezember 2014. In der Berichtsperiode schüttete die Gesellschaft einen Betrag von CHF 1,40 je Aktie zu Lasten der Reserven aus Kapitaleinlagen an die Aktionäre aus. Bereinigt um diesen Umstand stieg der Net Asset Value je Aktie um 1,4%. Der Nettogewinn betrug CHF 0,35 Mio. (CHF 0,45 je Aktie) im Vergleich zu einem Gewinn von CHF 1,77 Mio. (CHF 2,32 je Aktie) im Vorjahr.

Der Nettobestand an liquiden Mitteln erhöhte sich von CHF 2,20 Mio. oder etwa 9,7% des Nettovermögenswertes auf CHF 5,60 Mio. oder 24,6% des Nettovermögenswertes.

Die wesentlichen Beteiligungen der Gesellschaft waren per 31.12.2014 Anteile an der C-Quadrat Investment AG (19.0% des Nettovermögenswertes), Aktien der Informica Real Invest AG (8.0% des Nettovermögenswertes), Anteile an dem Immobilieninvestment Prenzlauer Gottlandhof GmbH (6.8% des Nettovermögenswertes), Aktien der Do&Co Restaurants AG (5.5% des Nettovermögenswertes), die Anleihe der 6B47 Beteiligungs AG (3,7% des Nettovermögenswertes), Aktien von Google Inc. (3.5% des Nettovermögenswertes) sowie Anteile des Odey Orion Fund Class 1 (3.2% des Nettovermögenswertes).

Der Anteil von Anleihen am Nettovermögenswert reduzierte sich deutlich von etwa 11% per 31.12.2013 auf etwa 7% per 31.12.2014. Anteile an Spezialfonds mit Fokus auf Ost- und Mitteleuropa reduzierten sich geringfügig von 26% auf 25%. Der Nettobestand an liquiden Mitteln erhöhte sich deutlich von 10% auf 25%. Im verbleibenden Aktienportfolio sind die wesentlichsten Positionen C Quadrat Investment AG (19.0% des Nettovermögenswertes), Informica Real Invest AG (8.0% des Nettovermögenswertes) sowie Prenzlauer Gottlandhof GmbH (6.8% des Nettovermögenswertes).

2. Bericht des Investment Advisors

Gemäss Statuten ist der Zweck der Q Capital AG der Erwerb, die Veräusserung und die Förderung von massgeblichen Beteiligungen an Unternehmen mit europäischem Hintergrund zum Zweck der Kapitalanlage.

In der Berichtsperiode wurde der Anteil an Anleihen abgebaut sowie die Cash Position deutlich aufgebaut. Die Gewichtung der Spezialfonds mit Fokus auf Emerging Markets blieb etwa gleich und die Gewichtung des Aktienportfolios ging zurück. Neue Aktienpositionen wurden etwa in Alibaba Group Holdings Ltd, BMW AG, Google Inc, Just Eat PLC sowie dem Lyxor ETF Stoxx Oil&Gas gebildet. Das Anleihenportfolio wurde umfassend umgestaltet und insbesondere Anleihen, die von österreichischen Immobiliengesellschaften emittiert wurden, gezeichnet.

Im Geschäftsjahr 2014 wurden aus Beteiligungsaktivitäten Gewinne in Höhe von netto CHF 0,24 Mio. realisiert. Es fielen netto unrealisierte Gewinne in Höhe von CHF 1,00 Mio. an.

3. Bericht des Verwaltungsrates

In der Berichtsperiode wurden an Advisory Gebühren für externe Dienstleister vertragsgemäß TCHF 454 (Vorjahr TCHF 468) bezahlt. Für erfolgsabhängige Vergütungen wurden aus den Rückstellungen TCHF 108 aufgelöst (Vorjahr TCHF 104 gebildet).

In der Berichtsperiode wurde mit dem Handel mit eigenen Aktien ein Gewinn von TCHF 11 erzielt. Per 31.12.2014 hielt die Gesellschaft 250 eigene Aktien, die 0,03% des Aktienkapitals repräsentieren.

Konsolidierte Jahresrechnung 2014

- Konsolidierte Bilanz
- Konsolidierte Erfolgsrechnung
- Konsolidierte Mittelflussrechnung
- Konsolidierter Eigenkapitalnachweis
- Konsolidierter Status der Finanzanlagen
- Grundsätze der Rechnungslegung
- Anmerkungen

Konsolidierte Bilanz

AKTIVEN			
(in CHF)	Anmerkung	31. 12.2014	31. 12.2013
Umlaufvermögen		23'826'032	26'906'159
Flüssige Mittel	1	8'039'085	7'538'181
Finanzanlagen	2	15'723'695	19'337'271
Aktive Rechnungsabgrenzungen		63'252	30'707
Anlagevermögen		1'544'934	1'495'895
Nicht kotierte Finanzanlagen	2	1'544'934	1'495'895
TOTAL		25'370'966	28'402'054
PASSIVEN			
(in CHF)	Anmerkung	31. 12.2014	31. 12.2013
Kurzfristiges Fremdkapital		2'622'661	5'667'976
Bankverbindlichkeiten		2'436'540	5'342'584
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	3	186'121	325'392
Eigenkapital		22'748'305	22'734'078
Aktienkapital	4	8'000'000	8'000'000
Eigene Aktien	4	-7'221	-737'721
Reserven aus Kapitaleinlagen		1'746'852	2'866'852
Gesetzliche Reserven		570'000	550'000
Erfolg aus Handel mit eigenen Aktien		135'292	123'532
Umrechnungsdifferenzen		44'468	6'032
Bilanzgewinn		12'258'914	11'925'383
TOTAL		25'370'966	28'402'054
Anzahl ausstehende Aktien	4	799'750	772'238
Nettovermögenswert je Aktie	5	28.44	29.44

Konsolidierte Erfolgsrechnung

ERTRAG		01.01.14	01.01.13
(in CHF)	Anmerkung	- 31.12.14	- 31.12.13

Finanzertrag

Zinsertrag		49'666	35'442
Erfolg aus Finanzanlagen			
- Obligationenzinsertrag		179'874	254'062
- Dividendenertrag		304'441	201'257
- Realisierte Kursgewinne auf Wertschriften		1'813'739	1'846'618
- Realisierte Kursverluste auf Wertschriften		-1'566'488	-977'234
- Veränderung unrealisierte Kursdifferenzen auf Wertschriften		1'030'318	654'224
- Fremdwährungsdifferenzen		-787'626	582'102
Übriger Ertrag		9'450	4'027

TOTAL		1'033'374	2'600'498
--------------	--	------------------	------------------

AUFWAND		01.01.14	01.01.13
(in CHF)	Anmerkung	- 31.12.14	- 31.12.13

Betriebsaufwand

Finanzaufwand		103'809	128'428
Management- und Beratungsaufwand	6	453'588	467'949
Erfolgshonorare	6	-108'043	104'016
Verwaltungsaufwand	7	218'429	117'759
Kotierungsaufwand		7'500	5'000
Kapitalsteuern	11	4'560	5'146

TOTAL		679'843	828'298
--------------	--	----------------	----------------

Periodenergebnis		353'531	1'772'200
-------------------------	--	----------------	------------------

Sonstiges Ergebnis

Posten, die unter bestimmten Bedingungen zukünftig in die Erfolgsrechnung umgegliedert werden

Umrechnungsdifferenzen		38'436	2'318
------------------------	--	--------	-------

Posten, die zukünftig nicht in die Erfolgsrechnung umgegliedert werden

Erfolg aus Handel mit eigenen Aktien		11'760	116'100
--------------------------------------	--	--------	---------

TOTAL		50'196	118'418
--------------	--	---------------	----------------

Gesamtergebnis		403'727	1'890'618
-----------------------	--	----------------	------------------

Durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien	5	786'229	763'225
Ergebnis je Aktie	5	0.45	2.32

Konsolidierte Mittelflussrechnung

	01.01.14	01.01.13
(in CHF)	- 31.12.14	- 31.12.13
Mittelfluss netto aus Betriebstätigkeit		
Einnahmen aus der Veräusserung von Finanzanlagen	47'722'760	35'957'514
Ausgaben aus dem Erwerb von Finanzanlagen	-43'178'914	-36'502'736
Erhaltene Zinsen	10'706	6'741
Bezahlte Zinsen	-49'353	-39'256
Erhaltene Dividenden	304'440	210'915
Erhaltene Obligationenzinsen	153'200	299'907
Bezahlter Management- und Beratungsaufwand	-507'531	-517'925
Bezahlter Finanzaufwand (Kommissionen, Depotgebühren)	-56'130	-56'973
Bezahlter Verwaltungsaufwand	-197'662	-107'709
Bezahlter Kotierungsaufwand	-7'500	-5'000
Bezahlte Kapitalsteuern	-4'827	-696
	4'189'189	-755'218
Mittelfluss netto aus Finanzierungstätigkeit		
Verkäufe von eigenen Aktien	1'836'144	1'455'505
Käufe von eigenen Aktien	-1'014'682	-1'510'515
Ausschüttung Reserven aus Kapitaleinlagen	-1'120'000	-1'120'000
	-298'538	-1'175'010
Fremdwährungsdifferenzen	-483'703	289'842
Zunahme / Abnahme (-) der flüssigen Mittel	3'406'948	-1'640'386
Flüssige Mittel zu Beginn der Periode	2'195'597	3'835'983
Flüssige Mittel am Ende der Periode	5'602'545	2'195'597
Zusammensetzung der flüssigen Mittel am Ende der Periode		
Kontokorrentguthaben bei Banken	8'039'085	7'538'181
Kontokorrentschulden bei Banken	-2'436'540	-5'342'584
Total	5'602'545	2'195'597

Konsolidierter Eigenkapitalnachweis

(in CHF)	Aktienkapital	Eigene Aktien	Reserven aus Kapitaleinlagen	Gesetzliche Reserven	Sonstiger Ertrag	Bilanzgewinn	Total Eigenkapital
Total per 31.12.2012	8'000'000	-567'127	3'986'852	0	11'146	10'703'183	22'134'054
Umbuchung Reserven aus Kapitaleinlage	0	0	-1'120'000	0	0	1'120'000	0
Ausschüttung an Aktionäre	0	0	0	0	0	-1'120'000	-1'120'000
Einlage in gesetzliche Reserven	0	0	0	550'000	0	-550'000	0
Nettoveränderung Eigene Aktien	0	-170'594	0	0	0	0	-170'594
Handel mit eigenen Aktien	0	0	0	0	116'100	0	116'100
Umrechnungsdifferenzen	0	0	0	0	2'318	0	2'318
Periodenergebnis (01.01.13 - 31.12.13)	0	0	0	0	0	1'772'200	1'772'200
Total per 31.12.2013	8'000'000	-737'721	2'866'852	550'000	129'564	11'925'383	22'734'078
Umbuchung Reserven aus Kapitaleinlage	0	0	-1'120'000	0	0	1'120'000	0
Ausschüttung an Aktionäre	0	0	0	0	0	-1'120'000	-1'120'000
Einlage in gesetzliche Reserven	0	0	0	20'000	0	-20'000	0
Nettoveränderung Eigene Aktien	0	730'500	0	0	0	0	730'500
Handel mit eigenen Aktien	0	0	0	0	11'760	0	11'760
Umrechnungsdifferenzen	0	0	0	0	38'436	0	38'436
Periodenergebnis (01.01.14 - 31.12.14)	0	0	0	0	0	353'531	353'531
Total per 31.12.2014	8'000'000	-7'221	1'746'852	570'000	179'760	12'258'914	22'748'305

Konsolidierter Status der Finanzanlagen

Gesellschaft	Inventar				Preis		Marktwert / Fair value			
	Bestand per		Zukäufe / Verkäufe (-)		31. Dez.	31. Dez.	31. Dez.	31. Dez.		
	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013		
	Anzahl Aktien				Lokalwahrung		CHF	CHF		
Finanzanlagen in kotierte Wertschriften										
Adelphi Emerging Europe	2'300	4'567	-2'267	562	EUR	126.00	EUR	137.19	346'105	767'926
Alibaba Group Holding Ltd	4'100	0	4'100	0	USD	103.94	USD	0.00	423'469	0
Allianz SE	0	4'750	-4'750	4'750	EUR	0.00	EUR	130.35	0	758'784
Armajaro Emerging Markets A	0	3'000	-3'000	0	USD	0.00	USD	134.89	0	359'922
Armajaro Emerging Markets B	0	16'894	-16'894	2'821	USD	0.00	USD	106.41	0	1598'865
Armajaro Global Financial Fund Ltd -A-	4'896	2'498	2'398	2'498	USD	113.50	USD	121.44	552'174	269'860
Arrow Global Group PLC	0	30'000	-30'000	30'000	GBP	0.00	GBP	2.66	0	117'678
Bayerische Motoren Werke AG	4'770	0	4'770	0	EUR	89.77	EUR	0.00	514'871	0
C-Quadrat Investment AG	130'657	124'846	5'811	19'046	EUR	27.57	EUR	23.95	4'330'518	3'664'322
Deutsche Lufthansa AG	19'200	21'900	-2'700	21'900	EUR	13.83	EUR	15.42	319'280	413'849
Do & Co Restaurants AG	16'808	34'505	-17'697	20'000	EUR	62.38	EUR	35.41	1'260'696	1'497'301
GLG Emerging Market Special Situations	1'654	1'654	0	-413	USD	0.00	USD	0.00	1	1
GLG Emerging Markets Growth Fund	224	236	-12	-15	EUR	0.00	EUR	0.00	1	1
Google Inc	1'500	0	1'500	0	USD	530.66	USD	0.00	790'975	0
Informica Real Invest AG	794'759	787'759	7'000	-512'500	EUR	1.90	EUR	1.65	18'15'675	15'92'908
Ithuba Macro Opportunities Fund	0	9'500	-9'500	-5'580	EUR	0.00	EUR	111.37	0	1'296'597
Just Eat PLC	72'600	0	72'600	0	GBP	3.10	GBP	0.00	348'348	0
Kazmunaygas JSC	0	27'845	-27'845	27'845	USD	0.00	USD	15.70	0	388'816
Kcell JSC	0	30'000	-30'000	3'028	USD	0.00	USD	17.10	0	456'262
Lyxor Ucits ETF Stoxx Oil & Gas	12'000	0	12'000	0	EUR	32.23	EUR	0.00	465'040	0
Mozart One Miteigentumsfonds	2'600	0	2'600	0	EUR	132.37	EUR	0.00	396'845	0
OAKS Emerging and Frontier Opport. Fund -A-	18'902	0	18'902	0	EUR	10.61	EUR	0.00	241'139	0
OAKS Global Opportunities Fund	24'095	24'095	0	0	EUR	14.12	EUR	14.06	409'179	415'224
Odey Orion Fund Class I EUR	5'000	3'800	1'200	3'800	EUR	121.93	EUR	118.43	733'043	551'517
Petrus Advisers Spec.Situat.Fund	251'354	357'924	-106'570	357'924	EUR	0.90	EUR	1.05	271'098	460'568
Priceline.com Inc	0	335	-335	335	USD	0.00	USD	1'162.40	0	346'336
Qino Flagship AG	50'000	50'000	0	0	EUR	1.00	EUR	0.01	60'120	613
Raiffeisen International Bank	10'000	0	10'000	0	EUR	12.54	EUR	0.00	150'721	0
Schumag AG	0	500	-500	500	EUR	0.00	EUR	0.80	0	490
The Domain Developers Fund	685	685	0	0	USD	230.90	USD	376.49	157'168	229'371
Toyota Motor Corp	0	8'100	-8'100	-3'100	JPY	0.00	JPY	6'420.00	0	439'989
UCP Chemicals AG	357'000	357'000	0	0	EUR	1.25	EUR	1.25	536'571	546'879
UNIQA Insurance Group AG	0	40'000	-40'000	40'000	EUR	0.00	EUR	9.28	0	454'857
Walt Disney Company	0	4'000	-4'000	4'000	USD	0.00	USD	76.40	0	271'801
9.5% 6B47 Beteiligungs AG 14/19.6.15	705'000	0	705'000	0	EUR	0.9900	EUR	0.0000	839'215	0
4.875% UBM Realitatenentwicklung AG 14-9.7.19	400'000	0	400'000	0	EUR	1.0016	EUR	0.0000	481'730	0
4.875% Warimpex 03/2016 wandelbar	1'000'000	1'000'000	0	1'000'000	PLN	1.0000	PLN	1.1300	279'713	333'056
9.15% DNO International ASA 11/11.4.16	0	2'500'000	-2'500'000	0	NOK	0.0000	NOK	1.0400	0	381'142
8.75% Foodcorp. Ltd 11/1.3.13	0	450'000	-450'000	-50'000	EUR	0.0000	EUR	1.0963	0	604'554
10.25% MHP SA 10/29.4.15	0	470'000	-470'000	0	USD	0.0000	USD	1.0309	0	430'926
4.9% Petroleos de Venezuela SA 09-28.10.14	0	565'000	-565'000	330'000	USD	0.0000	USD	0.9065	0	455'536
7.125% Zhaikmunai International BV 12/13.11.19	0	250'000	-250'000	0	USD	0.0000	USD	1.0403	0	231'320
Zwischen-Total									15'723'695	19'337'271
Nicht kotierte Finanzanlagen										
Prenzlaueer Gotlandhof GmbH	1'187'500	1'187'500	0	0	EUR	1.2600	EUR	1.0400	1'544'934	1'495'895
Total									17'268'629	20'833'166

Konsolidierter Status der Finanzanlagen

Realisierte und unrealisierte Gewinne und Verluste	Realisierte Gewinne / Verluste (-)		Unrealisierte Gewinne / Verluste (-)	
	01.01.14	01.01.13	01.01.14	01.01.13
	-31.12.14	-31.12.13	-31.12.14	-31.12.13
Kotierte Wertschriften - Gewinne	1813'739	1846'618	1322'873	923'560
Kotierte Wertschriften - Verluste	-1566'488	-977'234	-293'184	-262'267
Nicht kotierte Wertschriften - Gewinne	0	0	629	0
Nicht kotierte Wertschriften - Verluste	0	0	0	-7'070
Total	247'251	869'384	1'030'318	654'223

Grundsätze der Rechnungslegung für den IFRS-Abschluss per 31. Dezember 2014

Organisation

Q Capital AG (die "Gesellschaft") wurde am 2. Dezember 2003 als Aktiengesellschaft nach schweizerischem Recht gegründet und hat ihren Sitz in Hünenberg, Rothusstrasse 21, Schweiz.

Die Gesellschaft und ihre Tochtergesellschaft - die Q-CAP Holdings Ltd, gegründet am 15. Dezember 2010 als Limited Liability Company in Limassol, Zypern - bilden die "Gruppe".

Der Zweck der Gesellschaft besteht in der gemeinschaftlichen Kapitalanlage an Unternehmen mit europäischem Hintergrund zur Erzielung einer grösstmöglichen Anlagerendite. Diese Kapitalanlagen hält sie durch ihre Tochtergesellschaften.

Die Aktien der Q Capital AG werden seit dem 30. Juli 2007 an der BX Berne eXchange gehandelt.

Im März 2012 hat der Verwaltungsrat dem Abschluss eines neuen Vermögensverwaltungsvertrages zwischen der Q-CAP Holdings Ltd und der Q Investment Management & Advisory Limited, Pyrgos, Zypern zugestimmt. Dieser Vertrag beinhaltet u.a. die Beratung bei Investitionen, die Auswahl und Durchführung derselben sowie den Verkauf von Beteiligungen. Weiter sind das Cash Management, die Bereitstellung von Bankdienstleistungen sowie die Erledigung administrativer Tätigkeiten für die Tochtergesellschaft vertraglich geregelt.

Credit Suisse AG, Zürich, Erste Bank, A-Wien und Baader Bank AG, D-Unterschleissheim agieren als Depotbanken der Gesellschaft und ihrer Tochtergesellschaft.

Qino Trust AG, Hünenberg ist für die Buchführung der Gruppe verantwortlich und stellt der Gruppe andere administrative Dienstleistungen zur Verfügung.

Per 31. Dezember 2014 hat die Gruppe keine eigenen Mitarbeiter.
(31. Dezember 2013: keine).

Basis der Rechnungslegung

Die konsolidierte Jahresrechnung der Gesellschaft und ihrer Tochtergesellschaften (die Gruppe) wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) und den Vorschriften des Kotierungsreglementes der BX Berne eXchange erstellt.

Die Bewertung der Bilanzpositionen erfolgt mit Ausnahme der finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche „at fair value through profit or loss“ gehalten werden, aufgrund von historischen Werten. Die Erstellung des IFRS-konformen konsolidierten Jahresabschlusses verlangt Annahmen und Schätzungen des Managements, die Auswirkungen auf Bilanzwerte und Erfolgspositionen des laufenden Geschäftsjahres haben. Unter Umständen können die effektiven Zahlen von diesen Schätzungen abweichen.

Folgende Standards und Interpretationen wurden neu veröffentlicht, überarbeitet oder ergänzt und traten für Jahresrechnungsperioden beginnend ab dem 1. Januar 2014 oder später in Kraft:

- IAS 27 – Einzelabschlüsse
- IAS 32 – Finanzinstrumente: Ausweis
- IAS 36 – Wertminderung von Vermögenswerten
- IAS 39 – Finanzinstrumente: Ansatz und Bewertung
- IFRS 10 – Konzernabschlüsse
- IFRS 12 – Angaben zu Anteilen an anderen Unternehmen
- IFRIC 21 – Abgaben

Abgesehen von zusätzlichen Offenlegungen oder Änderungen in der Darstellung des Jahresabschlusses hatten diese Bestimmungen die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft nicht beeinflusst.

Folgende Standards und Interpretationen wurden neu veröffentlicht, überarbeitet oder ergänzt, sind jedoch für das Geschäftsjahr 2014 nicht effektiv und werden durch die Gesellschaft nicht vorzeitig angewendet:

- IAS 1 – Darstellung des Abschluss, ab 1.1.2016
- IAS 16 – Sachanlagen, ab 1.1.2016
- IAS 19 – Leistungen an Arbeitnehmer, ab 1.7.2014
- IAS 24 – Angaben über Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen, ab 1.7.2014
- IAS 28 – Anteile an assoziierten Unternehmen, ab 1.1.2016
- IAS 38 – Immaterielle Vermögenswerte, ab 1.1.2016
- IAS 40 – Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien, ab 1.7.2014
- IAS 41 – Landwirtschaft, ab 1.1.2016
- IFRS 2 – Anteilsbasierte Vergütungen, ab 1.7.2014
- IFRS 3 – Unternehmenszusammenschlüsse, ab 1.7.2014
- IFRS 5 – Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte und aufgegebenen Geschäftsbereiche, ab 1.1.2016
- IFRS 7 – Finanzinstrumente: Angaben, ab 1.1.2016
- IFRS 8 – Geschäftssegmente, ab 1.1.2016
- IFRS 9 – Finanzinstrumente, ab 1.1.2018
- IFRS 10 – Konzernabschlüsse, ab 1.1.2016
- IFRS 11 – Gemeinsame Vereinbarungen, ab 1.1.2016
- IFRS 12 – Angaben zu Beteiligungen an anderen Unternehmen, ab 1.1.2016
- IFRS 13 – Bemessung des beizulegenden Zeitwerts, ab 1.1.2016
- IFRS 14 – Regulatorische Abgrenzungsposten, ab 1.1.2016
- IFRS 15 – Erlös aus Verträgen mit Kunden, ab 1.1.2017

Abgesehen von zusätzlichen Offenlegungen oder Änderungen in der Darstellung des Jahresabschlusses werden die neuen Bestimmungen die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft nicht beeinflussen. Die vorerwähnten Standards und Interpretationen werden nicht vorzeitig angewendet.

Konsolidierung

Die konsolidierte Jahresrechnung der Gruppe umfasst die Gesellschaft und die von ihr kontrollierten Tochtergesellschaften. Kontrolle liegt üblicherweise vor, wenn die Gesellschaft direkt oder indirekt mehr als 50% der Stimmrechte einer Tochtergesellschaft besitzt und die finanzielle und operative Tätigkeit der Gesellschaft bestimmt werden kann. Die Kapitalkonsolidierung erfolgt unter Anwendung der Purchase-Methode. Alle gruppeninternen Geschäftsvorgänge, Gruppenguthaben und -schulden werden im Rahmen der Konsolidierung eliminiert. Als einheitliches Abschlussdatum gilt für alle in die Konsolidierung einbezogenen Gesellschaften der 31. Dezember.

Die konsolidierte Jahresrechnung wird in Schweizer Franken (CHF) erstellt. Die Bücher der einzelnen Gruppengesellschaften werden in Schweizer Franken (CHF) bzw. Euro (EUR) geführt. Dadurch entstehen Währungsumrechnungsdifferenzen, welche gegen das Eigenkapital verbucht werden.

Bewertungsbasis für Finanzinstrumente

Finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden in die folgenden Kategorien unterteilt:

- zum Fair Value bewertete finanzielle Vermögenswerte
- Verbindlichkeiten und Forderungen
- bis zur Endfälligkeit zu haltende finanzielle Vermögenswerte
- zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte

Die Klassifizierung hängt von dem jeweiligen Zweck ab, für den die finanziellen Vermögenswerte erworben werden. Beteiligungen werden, bedingt durch die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft, generell zum Fair Value über die Erfolgsrechnung klassifiziert. Die Klassifizierung wird jeweils zum Bilanzstichtag überprüft. Innerhalb eines Jahres nach dem Bilanzstichtag fällige und zur Veräußerung stehende finanzielle Vermögenswerte werden im Umlaufvermögen bilanziert.

**Zum Fair Value
bewertete finanzielle
Vermögenswerte**

Die Beteiligungen an Gesellschaften werden zum Fair Value (Verkehrswert) bilanziert; die Wertänderungen werden erfolgswirksam erfasst ("designated as at fair value through profit or loss"). So wird auch bei Beteiligungen verfahren, die im Sinne der IFRS einen wesentlichen Einfluss vermitteln und daher – wäre die Gesellschaft keine Beteiligungsgesellschaft – nach der "Equity-Methode" bilanziert würden. Die Bilanzierung von Transaktionen erfolgt per Handelstag. Die Einbuchung der betreffenden finanziellen Vermögenswerte geschieht zum Fair Value zu diesem Zeitpunkt (mit dem Anschaffungspreis in der Regel identisch); Transaktionskosten im Sinne von Courttagen und anderen Gebühren werden als Gestehungskosten erfasst und zum Kaufpreis addiert. Weitere übliche Transaktionskosten wie z. B. Aufwände zur Durchführung einer Due Diligence werden ebenfalls als Gestehungskosten erfasst oder an Portfoliogesellschaften verrechnet. Die Fair Values werden vom Investment Advisor ermittelt, aber letztlich vom Verwaltungsrat beschlossen.

- **Kotierte Finanzanlagen**

Investitionen in regelmässig gehandelten Finanzanlagen an börsenkotierten Gesellschaften werden mit dem letzten Schlusskurs vor dem Bilanzstichtag bewertet. Bei Finanzanlagen, die einer Verkaufssperre (Lock-up) unterliegen oder teilweise illiquide sind, wird ein spezieller Abschlag vorgenommen (Marketability Discount). Derartige Abschläge aufgrund der beschränkten Handelbarkeit werden vom Verwaltungsrat individuell festgelegt und sind unter anderem von der Anzahl der gehaltenen Aktien und von der restlichen Dauer der Verkaufssperre abhängig. In der Berichtsperiode unterlagen keine gehaltenen Positionen einer Verkaufssperre.

**Verbindlichkeiten und
Forderungen**

Verbindlichkeiten und Forderungen sind finanzielle Vermögenswerte oder -schulden mit fixen bzw. bestimmbareren Zahlungen, die nicht an einem aktiven Markt gehandelt werden. Verbindlichkeiten und Forderungen entstehen, wenn die Gesellschaft Dienstleistungen oder Finanzierungen leistet oder bezieht, ohne die Absicht, in der Folge die Verbindlichkeiten und Forderungen zu veräussern. Falls die Fälligkeit der Verbindlichkeiten und Forderungen 12 Monate nicht übersteigt, werden sie unter dem Umlaufvermögen resp. dem kurzfristigen Fremdkapital ausgewiesen. Ansonsten werden sie im Anlagevermögen oder im langfristigen Fremdkapital ausgewiesen. Die Bewertung der einzelnen Bilanzpositionen ist wie folgt:

- **Flüssige Mittel**

Flüssige Mittel beinhalten Bankguthaben und Festgelder mit einer Laufzeit von bis zu drei Monaten. Die Bilanzierung erfolgt zu Nominalwerten.

- **Forderungen / Verbindlichkeiten**

Die Forderungen des Umlaufvermögens werden zu Nominalwerten abzüglich allfälliger Einzelwertberichtigungen bilanziert. Verbindlichkeiten werden zu Nominalwerten bilanziert.

**Bis zur Endfälligkeit zu
haltende
Finanzinvestitionen**

Bis zur Endfälligkeit zu haltende Finanzinvestitionen sind nicht-derivative finanzielle Vermögenswerte mit fixen bzw. bestimmbareren Zahlungen und festen Laufzeiten, bei denen die Gesellschaft die Absicht und Fähigkeit besitzt, diese bis zur Endfälligkeit zu halten. In der Berichtsperiode hatte die Gesellschaft keine Investitionen dieser Kategorie.

**Zur Veräusserung
verfügbare finanzielle
Vermögenswerte**

Zur Veräusserung verfügbare finanzielle Vermögenswerte sind nicht-derivative finanzielle Vermögenswerte, die entweder dieser Kategorie oder keiner der anderen dargestellten Kategorien zugeordnet wurden. Langfristige Finanzanlagen in Aktien, Obligationen oder Treasury Bills werden dieser Kategorie zugewiesen, sofern sie nicht als Finanzinstrument zum Fair Value designiert worden sind. Sie sind den langfristigen Vermögenswerten zugeordnet, sofern die Gesellschaft nicht die Absicht hat, sie innerhalb von 12 Monaten nach dem Bilanzstichtag zu veräussern. In der Berichtsperiode hatte die Gesellschaft keine Investitionen dieser Kategorie.

**Kapitalerhöhungs- und
Nennwertrückzahlungs-
kosten**

Kapitalerhöhungs- und Nennwertrückzahlungskosten werden direkt mit dem zugeflossenen Agio (Kapitalreserve) verrechnet.

Steuern	<p>Steuerrückstellungen werden auf der Grundlage der ausgewiesenen Gewinne gebildet. Sie werden aufgrund der in den verschiedenen Ländern geltenden Steuergesetze ermittelt.</p> <p>Die Gesellschaft bildet Rückstellungen für latente Steuerverpflichtungen auf Gewinnen, die in der konsolidierten Jahresrechnung erfasst, aber erst zu einem späteren Zeitpunkt besteuert werden. Steuerlich anrechenbare Verlustvorträge werden dabei nur berücksichtigt, wenn die steuerliche Verrechnung realisierbar erscheint. Die Rückstellungen für latente Steuern werden bei nachträglichen Änderungen der Steuersätze oder bei der Einführung neuer Steuern angepasst.</p>
Eigene Aktien	<p>Eigene Aktien werden vom Eigenkapital abgezogen. Analog dazu erhöht ein Short-Bestand an eigenen Aktien das Eigenkapital. Sämtliche Gewinne und Verluste aus dem Handel mit eigenen Aktien werden direkt dem Bilanzgewinn gutgeschrieben/belastet. Eigene Aktien können von der Gesellschaft oder den Tochtergesellschaften erworben und gehalten werden.</p>
Innerer Wert pro Aktie	<p>Der innere Wert pro Aktie berechnet sich aus dem Eigenkapital dividiert durch die Anzahl ausgegebener Aktien abzüglich der eigenen Aktien.</p>
Eventualverbindlichkeiten und Ausserbilanzgeschäfte	<p>Die Geschäftstätigkeit und die Ertragslage der Gesellschaft sind von gesetzlichen, steuerlichen und regulativen Entwicklungen betroffen. Entsprechende Rückstellungen werden dann gebildet, wenn es notwendig erscheint.</p>
Segmentberichterstattung	<p>Der einzige Geschäftszweig der Gesellschaft befasst sich mit Investitionen in kotierte Finanzanlagen. Eine Segmentberichterstattung nach IFRS entfällt daher.</p>
Kapitalmanagement	<p>Zur Umsetzung ihrer Geschäftsstrategie, zur Sicherstellung der operativen Handlungsfähigkeit und somit zur Erwirtschaftung einer angemessenen Rendite für ihre Aktionäre ist die Gesellschaft auf eine ausgezeichnete Kreditwürdigkeit angewiesen. Dies erreicht sie durch einen hohen Eigenfinanzierungsgrad. Zur Anpassung ihrer Kapitalstruktur kann die Gesellschaft die Dividendenauszahlung anpassen, neue Aktien ausgeben oder Kapital an ihre Aktionäre zurückzahlen.</p> <p>Die Gesellschaft überwacht die Kapitalstruktur auf Basis des Anteiles des verzinslichen Fremdkapitals am Gesamtkapital und strebt für sich selbst grundsätzlich keine Finanzierung durch verzinsliches Fremdkapital an, ausgenommen zum Hedging von Fremdwährungspositionen. So bestanden per 31. Dezember 2014 Bankverbindlichkeiten in Höhe von CHF 2'436'540 (31. Dezember 2013: CHF 5'342'584).</p>
Risikomanagement	<p>Der Verwaltungsrat prüft laufend die Massnahmen im Zusammenhang mit dem Risikomanagement und kann bei Bedarf Prinzipien zur Absicherung gegen gewisse Risiken mittels des Einsatzes derivativer Instrumente definieren. Die Gesellschaft verwendet zurzeit keine derivativen Instrumente, um sich gegen Risiken abzusichern.</p> <p>Die Investitionen (Beteiligungen und allenfalls Darlehen) der Gesellschaft beinhalten naturgemäss hohe Risiken, insbesondere durch ihre beschränkte Veräusserbarkeit, welche jedoch durch gründliche Analysen vor dem Kauf sowie durch permanente Überwachung minimiert werden sollen. Das maximale Verlustrisiko ergibt sich aus dem Bilanzwert zuzüglich allfälliger Kapitalzusagen. Die Gesellschaft betreibt selbst kein operatives Geschäft, sondern fungiert als Beteiligungsgesellschaft (Holdinggesellschaft). Sie ist bei der Erzielung von Erträgen darauf angewiesen, dass die operativ tätigen Portfoliogesellschaften Gewinne erwirtschaften, welche direkt oder indirekt in Form von Dividenden, Nennwertrückzahlungen, Aktienrückkäufen, Zinszahlungen, Kursgewinnen oder der erfolgreichen Veräusserung der Beteiligung der Gesellschaft zugutekommen. Ferner sind auch die Risiken der einzelnen Portfoliogesellschaften zu beachten, wie z. B. Markt-, Preis-, Wettbewerbs-, Reputations-, Bonitäts-, Produkt-, Technologie-, Finanz-, Steuer- oder Personenrisiken. Eine ungünstige Entwicklung einer Portfoliogesellschaft resp. deren Teil- oder Totalverlust kann sich negativ auf den Net Asset Value der Gesellschaft wie auch auf deren Aktienkurs auswirken.</p>

Die Beteiligungen der Gesellschaft stellen ein fokussiertes Portfolio dar. Ihre begrenzte Anzahl macht deutlich, dass es sich nicht um ein diversifiziertes Beteiligungsportfolio handelt. Die Anteile der gehaltenen Beteiligungen am gesamten Portfolio der Gesellschaft sind im Anhang zum IFRS-Abschluss ersichtlich.

Risikopolitik

Die Organisation sowie die Kompetenz für die Bewirtschaftung sämtlicher Risiken ist wie folgt geregelt: Die Risikoverantwortung trägt der Verwaltungsrat. Für das Management sämtlicher Risiken ist der Vermögensverwalter zuständig.

Diversifikation

Das Wertschriften-Portfolio besteht in der Regel aus zwei bis acht Kernbeteiligungen sowie fünf bis fünfzehn kleineren Beteiligungen. Beteiligungen sind nicht nach dem Gesichtspunkt der Risikodiversifizierung einzugehen, sondern lediglich nach dem Grundsatz der Renditemaximierung.

Per 31. Dezember 2014 bestanden vier Kernbeteiligungen, die 52% der Finanzanlagen der Gruppe repräsentieren. Das Portfolio weist – im Einklang mit den Anlagerichtlinien – eine Konzentration auf einige wenige Titel auf. Die Risikodiversifikation ist dementsprechend begrenzt. Eine Kernbeteiligung kann mehr als 50% des Portfolios repräsentieren.

Die Aktivitäten der Gruppe sind zusätzlich folgenden finanziellen Risiken ausgesetzt:

- dem Marktrisiko (beinhaltet das Fremdwährungs-, das Zins- und das Kursänderungsrisiko)
- dem Kreditrisiko
- dem Liquiditätsrisiko

Fremdwährungsrisiko

Die Gruppe hält ihr Vermögen auch in anderen Währungen als ihrer Referenzwährung, dem Schweizer Franken. Der Wert des in Fremdwährung gehaltenen Vermögens ist den Risiken durch Währungsschwankungen ausgesetzt. Üblicherweise erfolgt kein Hedging der Fremdwährungspositionen, mit Ausnahme der Positionen in US-Dollar.

Die untenstehende Tabellen fassen die den Währungsrisiken ausgesetzten Positionen zusammen:

Übersicht des in Euro gehaltenen Vermögens und der Verbindlichkeiten in Euro (in CHF):

	2014	2013
<i>Aktiven</i>		
Flüssige Mittel	7'546'263	7'389'339
Finanzanlagen	14'716'302	14'522'285
Aktive Rechnungsabgrenzungen	57'376	30'706
<i>Passiven</i>		
Passive Rechnungsabgrenzungen	<u>-95'928</u>	<u>-255'792</u>
<i>Total</i>	<u>22'224'013</u>	<u>21'686'538</u>

Übersicht des in US-Dollar gehaltenen Vermögens und der Verbindlichkeiten in US-Dollar (in CHF):

	2014	2013
<i>Aktiven</i>		
Flüssige Mittel	477'970	124'132
Finanzanlagen	1'923'720	5'039'016
<i>Passiven</i>		
Bankverbindlichkeiten	<u>-2'436'375</u>	<u>-4'877'131</u>
<i>Total</i>	<u>-34'685</u>	<u>286'017</u>

Übersicht des in Norwegischen Kronen gehaltenen Vermögens und der Verbindlichkeiten in Norwegischen Kronen (in CHF):

	2014	2013
<i>Aktiven</i>		
Finanzanlagen	<u>0</u>	<u>381'142</u>
<i>Total</i>	<u>0</u>	<u>381'142</u>

Übersicht des in Britischen Pfund gehaltenen Vermögens und der Verbindlichkeiten in Britischen Pfund (in CHF):

	2014	2013
<i>Aktiven</i>		
Finanzanlagen	<u>348'336</u>	<u>117'678</u>
<i>Total</i>	<u>348'336</u>	<u>117'678</u>

Übersicht des in Polnischen Zloty gehaltenen Vermögens und der Verbindlichkeiten in Polnischen Zloty (in CHF):

	2014	2013
<i>Aktiven</i>		
Flüssige Mittel	0	11
Finanzanlagen	279'703	333'056
<i>Passiven</i>		
Bankverbindlichkeiten	<u>-57</u>	<u>0</u>
<i>Total</i>	<u>333'067</u>	<u>333'067</u>

Übersicht des in Japanischen Yen gehaltenen Vermögens und der Verbindlichkeiten in Japanischen Yen (in CHF):

	2014	2013
<i>Aktiven</i>		
Flüssige Mittel	0	1'986
Finanzanlagen	0	439'989
<i>Passiven</i>		
Bankverbindlichkeiten	<u>-18</u>	<u>-465'411</u>
<i>Total</i>	<u>-18</u>	<u>-23'436</u>

Die Fremdwährungspositionen der Gruppe werden vom Vermögensverwalter täglich überwacht und vom Verwaltungsrat monatlich überprüft.

Die jährliche Volatilität des Wechselkurses EUR/CHF für 2014 beträgt 1.966% (2013: 4.42%) und des Wechselkurses USD/CHF für 2014 beträgt 6.57% (2013: 8.72%).

- *Zinsänderungsrisiko*

Die Gruppe ist eigenkapitalfinanziert und hat deshalb kein langfristiges Zinsrisiko. Die flüssigen Mittel der Gruppe werden zu marktüblichen Sätzen verzinst und sind auf Sicht verfügbar.

Bei den Bankverbindlichkeiten handelt es sich, falls vorhanden, um Kontokorrente sowie kurzfristige Festkredite, die zu marktüblichen Zinssätzen verzinst werden. Infolge des hohen Eigenkapitalanteils ist der Einfluss von Schuldzinsen auf die Erfolgsrechnung gering. Die Gesellschaft investierte im abgelaufenen Geschäftsjahr den Grossteil ihrer Vermögenswerte in fest verzinsliche Wertschriften. Ein Einfluss von Zinsschwankungen auf die Gesellschaft ist daher gegeben. Die Abhängigkeit der Gruppe in Bezug auf Zinsschwankungen wird vom Vermögensverwalter täglich überwacht und vom Verwaltungsrat monatlich überprüft.

- *Kursänderungsrisiko*

Infolge der Geschäftstätigkeit der Gruppe und des damit verbundenen hohen Anteils an Wertschriften an der Bilanzsumme ist die Gruppe den Schwankungen der Finanz- und Devisenmärkte ausgesetzt.

Die Gruppe beteiligt sich teilweise in erheblichem Ausmass am Kapital ihrer Investments. Bei Verkäufen grösserer Tranchen dieser Investments ist eine Beeinflussung der Marktpreise möglich. Die von der Gruppe gehaltenen börsennotierten Wertpapiere werden vom Vermögensverwalter täglich überwacht und vom Verwaltungsrat monatlich überprüft.

- *Kreditrisiko*

Die Gruppe unterhält Geschäftsbeziehungen nur zu Gegenparteien, die ein hohes Rating aufweisen. Transaktionen mit börsennotierten Wertpapieren werden als Lieferung/Erhalt gegen Zahlung via anerkannte Broker abgewickelt. Das Ausfallrisiko gilt als minimal, da die Lieferung der verkauften Wertpapiere erst nach Zahlungseingang beim Broker erfolgt. Die Zahlung bei einem Kauf von Wertpapieren erfolgt erst nach Titeileingang beim Broker. Das Geschäft kommt nicht zustande, wenn eine der Parteien ihren Verpflichtungen nicht nachkommt. Falls vorhanden, werden die Kreditpositionen vom Vermögensverwalter täglich überwacht und vom Verwaltungsrat monatlich überprüft.

Das maximale Kreditrisiko beschränkt sich im Wesentlichen auf die Buchwerte der entsprechenden finanziellen Vermögenswerte.

- *Liquiditätsrisiko*

Die Gruppe ist auf ausreichende liquide Mittel zur Verfolgung ihrer Geschäftstätigkeit angewiesen. Die Gruppe strebt für sich selbst eine überwiegende Eigenkapitalfinanzierung an. Die Gruppe versucht daher durch ein langfristiges Cash-Management das Liquiditätsrisiko zu verringern und frühzeitig auf sich abzeichnende Liquiditätsengpässe zu reagieren.

Unsicherheiten bei Schätzungen

Die Bilanzierung und die Bewertungen der Bilanzpositionen sind zum Teil Schätzungen, die auf Annahmen über die Zukunft basieren oder sonstige Unsicherheiten beinhalten. Soweit ein wesentliches Risiko einer Bilanzkorrektur besteht, werden die Unsicherheiten hier erläutert.

Anmerkungen zum Jahresabschluss nach IFRS per 31. Dezember 2014

**Anmerkung 1
Flüssige Mittel** Die Flüssigen Mittel umfassen ausschliesslich Bankguthaben. Die Verzinsung dieser Guthaben betrug je nach Konto zwischen 0% und 0.1%.

Anmerkung 2 Finanzanlagen	31.12.2014 CHF	31.12.2013 CHF
Finanzanlagen in kotierte Aktien	10'551'244	10'950'885
Finanzanlagen in kotierte Fonds	3'571'793	5'949'852
Finanzanlagen in kotierte Obligationen	1'600'658	2'436'534
Nicht kotierte Finanzanlagen	<u>1'544'934</u>	<u>1'495'895</u>
Total – Fair value	<u>17'268'629</u>	<u>20'833'166</u>

Weitere Einzelheiten zu den Finanzanlagen und den realisierten und unrealisierten Gewinnen und Verlusten für das Geschäftsjahr 2014 sind im konsolidierten Status der Finanzanlagen per 31. Dezember 2014 dargestellt.

Die Vermögenswerte der Gruppe werden in Depots bei Dritten aufbewahrt.

Anmerkung 3 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	31.12.2014 CHF	31.12.2013 CHF
Verbindlichkeiten gegenüber der Vermögensverwaltung <i>Total gegenüber Nahestehenden</i>	<u>90'210</u> <u>90'210</u>	<u>248'304</u> <u>248'304</u>
Passive Rechnungsabgrenzungen <i>Total gegenüber Dritten</i>	<u>95'911</u> <u>95'911</u>	<u>77'088</u> <u>77'088</u>
Total übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	<u>186'121</u>	<u>325'392</u>

**Anmerkung 4
Aktienkapital** **Aktienkapital**
Das Aktienkapital der Q Capital AG beträgt CHF 8'000'000 und ist eingeteilt in 800'000 Inhaberaktien mit einem Nominalwert von CHF 10. Die Gesellschaft hat die Aktien in drei Schritten ausgegeben.
2. Dezember 2003; Gründung 400'000
20. Oktober 2005 240'000
17. Dezember 2007 160'000
800'000

Alle Aktien wurden vollständig einbezahlt. Jede Aktie hat eine Stimme und alle Aktien sind zu gleichen Teilen dividendenberechtigt.

Genehmigte Kapitalerhöhung

Der Verwaltungsrat wurde an der ausserordentlichen Generalversammlung vom 25. September 2014 ermächtigt, das Aktienkapital innert einer Frist von längstens zwei Jahren um max. CHF 4'000'000 durch Ausgabe von max. 400'000 vollständig zu liberierenden Inhaberaktien mit Nennwert von je CHF 10 zu erhöhen. Die Kompetenz für die Festlegung der Konditionen für diese Kapitalerhöhung wurde dem Verwaltungsrat übertragen. Dazu gehören insbesondere der Ausgabepreis sowie die Dividendenberechtigung.

Eigene Aktien

Die Gruppe kann in einem beschränkten Ausmass und im Rahmen der gesetzlichen und statutarischen Möglichkeiten eigene Aktien kaufen, sofern sie genügend flüssige Mittel hat und der Marktpreis unter dem Nettovermögenswert ist.

Per 31. Dezember 2014 hielt die Gruppe 250 eigene Aktien.
(31. Dezember 2013: 27'762 Aktien).

Bedeutende Aktionäre

Folgende Aktionäre hielten an den Stichtagen über 3% der Aktien der Gesellschaft:

	Anzahl per 31.12.2014	in % des Aktienkapitals	Anzahl per 31.12.2013	in % des Aktienkapitals
FJS Capital Holding Ltd.	330'964	41.37%	330'964	41.37%
TB Privatstiftung	96'063	12.01%	96'063	12.01%

**Anmerkung 5
Ergebnis pro Aktie**

	2014 CHF	2013 CHF
Periodenergebnis	<u>353'531</u>	<u>1'772'200</u>
Durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien	786'229	763'225
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	<u>0.45</u>	<u>2.32</u>
Ergebnis je Aktie (verwässert)	<u>0.45</u>	<u>2.32</u>

Eigenkapital

Eigenkapital	<u>22'748'305</u>	<u>22'734'077</u>
Anzahl ausstehende Aktien per Stichtag	799'750	772'238
Net Asset Value je Aktie	<u>28.44</u>	<u>29.44</u>

**Anmerkung 6
Management- und
Beratungsaufwand /
Erfolgshonorare**

Der Management- und Beratungsaufwand (CHF 453'588) und die Erfolgshonorare (CHF -108'043) entsprechen den in 2014 bezahlten bzw. geschuldeten Honoraren an den Investment Manager.
(2013: CHF 467'949 / CHF 104'015)

**Anmerkung 7
Verwaltungsaufwand**

	2014 CHF	2013 CHF
Verwaltungsrats honorare inkl. Sozialleistungen	12'707	14'445
Buchführung und Administration	67'164	44'970
Revisionshonorare	47'436	17'151
Risk Management / Operation Support	30'720	0
Übriger Verwaltungsaufwand	<u>58'746</u>	<u>41'193</u>
	<u>216'773</u>	<u>117'759</u>

**Anmerkung 8
Geografische Aufteilung**

Die geografische Aufteilung der Aktiven sieht wie folgt aus:

	31.12.2014 CHF	31.12.2013 CHF
Schweiz	5'610'823	5'686'336
China	423'469	0
Deutschland	5'439'886	4'261'926
Japan	0	439'989
Kasachstan	0	1'076'398
Norwegen	0	381'142
Österreich	8'633'057	7'832'700
Russland	536'571	546'879
Südafrika	0	604'554
Ukraine	0	430'926
USA	790'975	618'137
Vereinigtes Königreich	348'348	117'678
Venezuela	0	455'536
Zypern	16'044	0
Emerging Markets Europe	346'105	767'926
Global Markets	3'225'686	3'223'137
Global Emerging Markets	<u>2</u>	<u>1'958'789</u>
	<u>25'370'966</u>	<u>28'402'053</u>

Anmerkung 9 Aktiven mit Restriktionen / Verpfändete Aktiven	Per 31. Dezember 2014 unterliegen keine Aktiven der Gruppe einer Verkaufsbeschränkung. (31. Dezember 2013: keine) Per 31. Dezember 2014 hatte die Gruppe Aktiven im Umfang der ausgewiesenen Bankverbindlichkeiten gegenüber der finanzierenden Bank verpfändet. (31. Dezember 2013: CHF 5'342'584).
--	---

Anmerkung 10 Eventualverbindlichkeiten	Per 31. Dezember 2014 hatte die Gruppe keine Eventualverbindlichkeiten. (31. Dezember 2013: keine).
---	--

Anmerkung 11 Steuern	<p>Die Tochtergesellschaft ist in Zypern steuerpflichtig.</p> <p>Der Gesellschaft wurde von der Steuerbehörde des Kantons Zug das Holdingprivileg zugestanden. Folglich ist die Gesellschaft von der Ertragssteuer auf Staats- und Gemeindeebene befreit und bezahlt nur eine Kapitalsteuer von 0.02% multipliziert mit dem massgeblichen Steuerfuss auf dem einbezahlten Kapital. Auf Bundessteuerebene profitiert die Gesellschaft vom Beteiligungsabzug in Bezug auf Dividendenertrag und Kapitalerträge von massgeblichen Beteiligungen wie ihrer Tochtergesellschaften. Andere Erträge sowie der Anteil an Dividenden und Kapitalerträgen, für die kein Beteiligungsabzug geltend gemacht werden kann, unterliegen einer konstanten Ertragssteuer in Höhe von 8.5%. Auf Bundesebene wird keine Kapitalsteuer erhoben.</p> <p>Der Ertrag der Tochtergesellschaften unterliegt nicht der direkten Besteuerung in der Schweiz. Im Falle einer Dividendenausschüttung durch die Tochtergesellschaften kann aufgrund des Privilegs des Beteiligungsabzugs eine kleine Besteuerung erfolgen. (2013: CHF 0).</p>
---------------------------------	--

Anmerkung 12 Nahestehende Gesellschaften und Personen	<p>Geschäfte mit nahe stehenden Personen (Verwaltungsrat und Management) und Gesellschaften basieren auf handelsüblichen Vertragsformen und werden zu marktconformen Konditionen abgeschlossen.</p> <p>Das Entschädigungsmodell der Q Capital AG soll sicherstellen, dass die Interessen der Aktionäre und jene des Vermögensverwalters dieselben sind. Die Vergütung ist deshalb vom NAV abhängig. Im März 2012 hat der Verwaltungsrat dem Abschluss eines neuen Vermögensverwaltungsvertrages zwischen der Q-CAP Holdings Ltd und der Q Investment & Advisory Limited zugestimmt.</p> <p>Das Vermögensverwaltungshonorar setzt sich wie folgt zusammen: 2% p.a. <i>Managementhonorar</i>, vom NAV. Dieses wird pro rata temporis per Monatsende aufgrund des jeweiligen Net Asset Value berechnet. 20% <i>Erfolgshonorar</i>. Bei einem Anstieg des NAV über den High Water Mark beträgt das Erfolgshonorar 20%. Das Anfangsnettovermögen für die Berechnung des Erfolgshonorars betrug EUR 23.18 je Aktie. Informationen zu den ausbezahlten bzw. verbuchten Management- und Erfolgshonoraren entnehmen Sie der Anmerkung 6.</p> <p>Es wurden Entschädigungen in Höhe von CHF 11'000 an die Mitglieder des Verwaltungsrates entrichtet bzw. abgegrenzt. (2013: CHF 12'500).</p>
--	--

Anmerkung 13 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	<p>Am 15. Januar 2015 hat die Schweizerische Nationalbank (SNB) die Anbindung des Schweizer Frankens an den Euro und damit den Mindestkurs von 1.20 Franken je Euro aufgehoben, was zu einem Kurssturz des Euro führte. Dieses Ereignis hat keinen direkten Einfluss auf die Gesellschaft. Indirekt sind jedoch die Werte der Finanzanlagen davon betroffen. Da die Ursache für den Kurseinbruch erst nach dem Bilanzstichtag eingetreten ist, wird in Übereinstimmung mit den relevanten Rechnungslegungsgrundsätzen das Ereignis nicht in der Jahresrechnung 2014 erfasst.</p> <p>Am 23. April 2015 hat der Verwaltungsrat der Q Capital AG die vorliegende konsolidierte Jahresrechnung zur Veröffentlichung genehmigt. Diese Jahresrechnung wird der Generalversammlung, welche am 20. Mai 2015 stattfindet, zur Genehmigung vorgelegt.</p>
--	---

Bericht der Revisionsstelle zur Konzernrechnung

FERAX TREUHAND AG

Bericht der Revisionsstelle
an die Generalversammlung der
Q Capital AG, Hünenberg

Zürich, 22. April 2015

Bericht der Revisionsstelle zur konsolidierten Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die auf den Seiten 7 bis 22 dargestellte konsolidierte Jahresrechnung der Q Capital AG bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Eigenkapitalnachweis, Mittelflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2014 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

VERANTWORTUNG DES VERWALTUNGSRATES

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der konsolidierten Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) und den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer konsolidierten Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

VERANTWORTUNG DER REVISIONSSTELLE

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die konsolidierte Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards sowie den International Standards on Auditing (ISA) vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die konsolidierte Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der konsolidierten Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der konsolidierten Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der konsolidierten Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung um-

Bericht der Revisionsstelle zur Konzernrechnung

FERAX TREUHAND AG

fasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der konsolidierten Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

PRÜFUNGSURTEIL

Nach unserer Beurteilung vermittelt die konsolidierte Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2014 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den IFRS und entspricht dem schweizerischen Gesetz.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der konsolidierten Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende konsolidierte Jahresrechnung zu genehmigen.

Ferax Treuhand AG



Renzo Peduzzi
Zugelassener
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Bruno Frei
Zugelassener
Revisor

Jahresrechnung 2014 – Q Capital AG

- Bilanz
- Erfolgsrechnung
- Anhang
- Ergebnisverwendung
- Bericht der Revisionsstelle

Bilanz

AKTIVEN		
(in CHF)	31.12.2014	31.12.2013
Umlaufvermögen	18'159'509	19'550'887
Flüssige Mittel	17'978	22'674
Forderungen gegenüber Tochtergesellschaften	18'141'531	19'528'212
Anlagevermögen	1'606'828	1'558'418
Beteiligungen	62'523	62'523
Andere langfristige Finanzanlagen	237'716	237'716
Darlehen	1'306'589	1'258'179
TOTAL	19'766'337	21'109'305

PASSIVEN		
(in CHF)	31.12.2014	31.12.2013
Fremdkapital	90'190	411'098
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	90'190	69'598
Rückstellungen	0	341'500
Eigenkapital	19'676'147	20'698'207
Aktienkapital	8'000'000	8'000'000
Reserven aus Kapitaleinlagen	1'746'852	2'866'852
Gesetzliche Reserven	570'000	550'000
Bilanzgewinn	9'359'295	9'281'355
Gewinnvortrag	9'261'355	9'004'434
Jahresgewinn	97'940	276'921
TOTAL	19'766'337	21'109'305

Erfolgsrechnung

ERTRAG	01.01.14	01.01.13
(in CHF)	- 31.12.14	- 31.12.13

Ertrag

Zinsertrag	329'612	390'031
Fremdwährungsdifferenzen	0	43

TOTAL	329'612	390'074
--------------	----------------	----------------

AUFWAND	01.01.14	01.01.13
(in CHF)	- 31.12.14	- 31.12.13

Aufwand

Finanzaufwand	324	378
Fremdwährungsdifferenzen	20'406	0
Verwaltungsaufwand	198'883	102'629
Kotierungsaufwand	7'500	5'000
Steuern	4'560	5'146

TOTAL	231'673	113'153
--------------	----------------	----------------

Jahresgewinn	97'940	276'921
---------------------	---------------	----------------

Anhang

(in CHF)	31.12.2014	31.12.2013
Beteiligungen	62'523	62'523
- Q-CAP Holdings Ltd., Limassol, Cyprus		
Zweck: Beteiligungen, Finanzierungen		
Genehmigtes Aktienkapital = EUR 50'000.--		
50'000 Aktien à nom. EUR 1		
Einbezahltes Aktienkapital = EUR 50'000.--		
Beteiligungsquote: 100%		
Andere langfristige Finanzanlagen	237'716	237'716
- Prenzlauer Gotlandhof GmbH, Würzburg, Deutschland		
Zweck: Erwerb, Halten, Verkauf von Immobilien		
Stammkapital = EUR 25'000.--		
25'000 Stammanteile à nom. EUR 1		
Einbezahltes Stammkapital = EUR 25'000.--		
Beteiligungsquote: 12.5%		
Genehmigte Kapitalerhöhung	4'000'000	4'000'000
Der Verwaltungsrat wurde an der ausserordentlichen Generalversammlung vom 25.09.2014 ermächtigt, das Aktienkapital innert einer Frist von längstens zwei Jahren um max. CHF 4'000'000 durch Ausgabe von max. 400'000 vollständig zu liberierende Inhaberaktien mit Nennwert CHF 10 zu erhöhen. Die Kompetenz für die Festlegung der Konditionen für diese Kapitalerhöhung wurde dem Verwaltungsrat übertragen. Dazu gehören insbesondere der Ausgabepreis sowie die Dividendenberechtigung.		
Entschädigung des Verwaltungsrates	11'000	12'500
Im Geschäftsjahr 2014 wurde an D. Marty ein Betrag von CHF 6'000 und an U. Isenegger ein Betrag von CHF 5'000 entrichtet. Die Sozialkosten wurden durch die Gesellschaft getragen.		
Im Geschäftsjahr 2013 wurde an D. Marty ein Betrag von CHF 7'500 und an U. Isenegger ein Betrag von CHF 5'000 entrichtet. Die Sozialkosten wurden durch die Gesellschaft getragen.		

Anhang

(in CHF)	31.12.2014	31.12.2013
----------	------------	------------

Beteiligungen der Mitglieder des Verwaltungsrates an Q Capital AG

Die Mitglieder des Verwaltungsrates halten per		
31. Dezember die folgende Anzahl Aktien an der Q Capital AG		
Dr. Fritz Schweiger, Präsident	0	0
Daniel Marty, Vizepräsident	0	0
Dr. Urs Isenegger, Mitglied	0	0
Michel Danechi, Mitglied	0	0

Bedeutende Aktionäre

Folgende Aktionäre hatten an den Stichtagen über 3%		
der Aktien der Gesellschaft gehalten:		
FJS Capital Holding Ltd., Zypern	330'964 (41.37%)	330'964 (41.37%)
TB Privatstiftung, Österreich	96'063 (12.01%)	96'063 (12.01%)

Eigene Aktien	Anzahl	Buchwert
Die Tochtergesellschaft Q-CAP Holdings Ltd. ist ermächtigt Aktien der Q Capital AG zu erwerben, zu halten und zu veräussern, sofern dies zu Marktbedingungen erfolgt.		
Bestand am 1. Januar 2014	27'762	737'721
14.01.2014 Verkauf zu CHF 29.42	-16'000	-425'169
18.02.2014 Kauf zu CHF 28.83	12'600	363'292
04.04.2014 Verkauf zu CHF 29.42	-12'600	-349'546
13.06.2014 Kauf zu CHF 28.53	8'580	244'807
12.08.2014 Kauf zu CHF 33.73	25	843
03.09.2014 Verkauf zu CHF 29.91	-12'050	-338'389
25.09.2014 Ausschüttung Agio (Kapitaleinlagerückerstattung)		-11'644
23.10.2014 Kauf zu CHF 28.00	14'201	397'628
31.10.2014 Verkauf zu CHF 28.02	-13'012	-358'002
04.11.2014 Verkauf zu CHF 28.02	-9'506	-261'541
04.11.2014 Kauf zu CHF 28.88	250	7'221
Bestand am 31. Dezember 2014	250	7'221

Anhang

(in CHF)	31.12.2014	31.12.2013
Eigene Aktien	Anzahl	Buchwert
Bestand am 1. Januar 2013	21'952	566'611
16.01.2013 Kauf zu CHF 29.37	100	2'937
01.02.2013 Verkauf zu CHF 29.46	-2'000	-51'655
04.02.2013 Verkauf zu CHF 29.46	-2'200	-56'821
07.03.2013 Verkauf zu CHF 28.23	-100	-2'583
28.03.2013 Kauf zu CHF 28.58	8'500	242'951
29.05.2013 Kauf zu CHF 27.82	50	1'391
12.06.2013 Verkauf zu CHF 28.99	-102	-2'726
28.06.2013 Kauf zu CHF 28.33	17'500	495'794
16.07.2013 Kauf zu CHF 29.39	1'602	47'082
06.08.2013 Kauf zu CHF 28.93	24'600	711'743
28.08.2013 Ausschüttung Agio (Kapitaleinlagerückerstattung)		-97'863
30.09.2013 Kauf zu CHF 28.72	300	8'617
11.10.2013 Verkauf zu CHF 28.57	-21'440	-569'726
14.11.2013 Verkauf zu CHF 29.32	-21'000	-558'034
Bestand am 31. Dezember 2013	27'762	737'721

Neues Rechnungslegungsrecht

Die vorliegende Jahresrechnung wurde in Anwendung der Übergangsbestimmungen zum neuen Rechnungslegungsrecht nach den bis 31.12.2012 gültigen Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechts über die Buchführung und Rechnungslegung erstellt.

Risikobeurteilung

Der Verwaltungsrat hat ausreichende Risikobeurteilungen vorgenommen und allfällige sich daraus ergebende Massnahmen abgeleitet, um zu gewährleisten, dass das Risiko einer wesentlichen Fehlaussage in der Rechnungslegung als klein einzustufen ist.

Ergebnisverwendung

(in CHF)	31.12.2014	31.12.2013
Vortrag	9'261'335	9'004'434
Jahresgewinn	97'940	276'921
Zur Verfügung der Generalversammlung	9'359'275	9'281'355
Antrag des Verwaltungsrates		
Einlage in die gesetzlichen Reserven	10'000	20'000
Auflösung Reserven aus Kapitaleinlagen	1'120'000	1'120'000
Ausschüttung aus den Kapitaleinlagen	-1'120'000	-1'120'000
Vortrag auf neue Rechnung	9'349'275	9'261'335
Total	9'359'275	9'281'335

Bericht der Revisionsstelle

FERAX TREUHAND AG

Bericht der Revisionsstelle
an die Generalversammlung der
Q Capital AG, Hünenberg

Zürich, 22. April 2015

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die auf den Seiten 26 bis 31 dargestellte Jahresrechnung der Q Capital AG bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2014 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

VERANTWORTUNG DES VERWALTUNGSRATES

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

VERANTWORTUNG DER REVISIONSSTELLE

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der

Bericht der Revisionsstelle

FERAX TREUHAND AG

vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

PRÜFUNGSURTEIL

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2014 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ferax Treuhand AG



Renzo Peduzzi
Zugelassener
Revisionsexperte
Leitender Revisor



Bruno Frei
Zugelassener
Revisor

Corporate Governance

Das nachfolgende Kapitel ergänzt den Geschäftsbericht mit Informationen zur Corporate Governance. Da unsere Gesellschaft an einer schweizerischen Börse notiert ist, möchten wir den Richtlinien dieser Märkte gerecht werden. Viele der erforderlichen Angaben befinden sich bereits in den vorstehenden Teilen des Geschäftsberichts oder sind über das Internet abrufbar. Im Sinne einer ökonomischen Handhabung verweisen wir deshalb in diesen Fällen auf die entsprechenden Seiten in diesem Bericht oder auf unsere Website www.qcapital.ch.

- 1. Konzernstruktur** Siehe Punkt „Organisation“ zur konsolidierten Jahresrechnung. In Ergänzung dazu sind dem Verwaltungsrat keine Kreuzbeteiligungen zu anderen Gesellschaften bekannt, die kapital- oder stimmenmässig einen Grenzwert von 5% überschreiten. Angaben über bedeutende Aktionäre finden sich in Anmerkung 4 der konsolidierten Jahresrechnung.
- 2. Kapitalstruktur** Siehe Anmerkung 4 zur konsolidierten Jahresrechnung. Die Bedingungen und Modalitäten zum genehmigten Kapital finden Sie ebenfalls unter Anmerkung 4.
- 3. Verwaltungsrat**
- Mitglieder, erstmalige Wahl, Nationalität und Aktienbesitz:*
- Dr. Fritz Schweiger (2012), Präsident, Österreich, keine Aktien
 - Daniel Marty (2003), Vizepräsident, Schweiz, keine Aktien
 - Dr. Urs Isenegger (2009), Mitglied, Schweiz, keine Aktien
 - Michel Danechi (2013), Mitglied, Dänemark, keine Aktien
- Ausführliche Lebensläufe finden Sie auf der Website.
- Amtsdauer/Amtszeitbeschränkungen*
Der Verwaltungsrat wird durch die Generalversammlung mit einfachem Quorum für die Amtsdauer eines Jahres gewählt. Es bestehen keine Amtszeitbeschränkungen.
- Interne Organisation*
Präsident und Mitglieder, keine Ausschüsse. Der Verwaltungsrat tagt in der Regel mindestens zweimal pro Jahr, darüber hinaus nimmt ein Verwaltungsratsmitglied an den mindestens zweimal jährlich stattfindenden Investment Committee Sitzungen teil.
- 4. Asset Advisory** Als reine Beteiligungsgesellschaft verfügt die Q Capital AG über keine eigene Geschäftsleitung. Fundamentalanalyse und Investment Advisory werden im Mandatsverhältnis von der Q Investment Management & Advisory Limited wahrgenommen. Die Q Investment Management & Advisory Limited wird dafür über eine Advisory Fee entschädigt. Der Mandatsvertrag ist unbefristet und nach Ablauf der ersten zwölf Monate gegenseitig unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von drei Monaten kündbar. Ausführliche Informationen zum Unternehmen und zu den involvierten Managementmitgliedern finden sich auf der Website.
- 5. Entschädigung** Angaben zur Entschädigung siehe Anmerkungen 6, 7 und 12 zur konsolidierten Jahresrechnung. Das Entschädigungsmodell wird vom Verwaltungsrat festgelegt.
- 6. Mitwirkungsrechte der Aktionäre**
- Stimmrechtsbeschränkungen und –vertretung*
Es bestehen keine Stimmrechtsbeschränkungen und keine vom Gesetz abweichenden statutarischen Regeln zur Teilnahme an der Generalversammlung.
- Generalversammlung*
Es bestehen keine vom Gesetz abweichenden Stimmrechtsquoten. Die Traktandierung von Verhandlungsgegenständen entspricht den Vorschriften.
- Ausschüttungspolitik*
Die Gesellschaft hat seit ihrer Gründung keine Gewinne in Form von Dividenden ausbezahlt.
- 7. Kontrollwechsel und Abwehrmassnahmen**
- Angebotspflicht*
Von der Verpflichtung zur Stellung eines öffentlichen Kaufangebotes nach Art. 32 und Art. 52 BEHG („Opting Out“) ist der Übernehmer von Beteiligungspapieren der Gesellschaft vollumfänglich befreit.
- Kontrollwechselklauseln*
Es bestehen keine Kontrollwechselklauseln zugunsten des Verwaltungsrates und des Managementteams.

8. Revisionsstelle

Dauer des Mandats und Amtsdauer des leitenden Revisors

Die Revisionsstelle im Sinne von Art. 727 ff. OR wird von der Generalversammlung gewählt. Die Amtsdauer beträgt ein Jahr. Die Wiederwahl ist zulässig. In der ordentlichen Generalversammlung vom 22. Mai 2014 wurde als Revisionsstelle die Ferax Treuhand AG, Zürich, wiedergewählt. Der leitende Revisor, Renzo Peduzzi, ist seit 2010 für das Revisionsmandat verantwortlich.

Honorare

Angaben zur Entschädigung siehe Anmerkung 7.

Aufsichts- und Kontrollinstrumente gegenüber der Revision

Verwaltungsrat und Revisionsstelle stehen kontinuierlich in Kontakt. Die Revisionsstelle wird bei Bedarf vom Verwaltungsrat beigezogen.

9. Informationspolitik

Aktionärsinformationen

Die Gesellschaft publiziert monatlich ihren inneren Wert auf der Website www.qcapital.ch. Die Zusammensetzung des Portfolios wird in der Regel alle drei Monate im Rahmen der Quartalsberichte veröffentlicht.

Vergütungsbericht

Der vorliegende Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2014 legt das Vergütungssystem und die Vergütungen an die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung der Q Capital AG dar. Inhalt und Umfang der Angaben folgen den Vorschriften der durch den Bundesrat erlassenen Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften (VegüV), die am 1. Januar 2014 in Kraft trat.

Verantwortlichkeiten und Befugnisse für die Vergütung

Einleitende Bemerkungen zur spezifischen Struktur der Q Capital AG

Als börsenkotierte Aktiengesellschaft untersteht die Q Capital AG der Aufsicht und Regulierung der BX Berne eXchange sowie u. a. den Vorschriften der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften (VegüV).

Die Q Capital AG verfügt als börsenkotierte Investmentgesellschaft über keine Geschäftsleitung im Sinne von Art. 716b OR bzw. der VegüV. Der Verwaltungsrat der Q Capital AG hat – wie für Investmentgesellschaften üblich – die Vermögensverwaltung gestützt auf Advisory Verträge an spezialisierte Drittgesellschaften – insbesondere die Q Investment Management & Advisory Ltd., Limassol, Zypern – ausgelagert. Die Überwachung der Q Investment Management & Advisory Ltd. als externen Investment Advisor und die Fassung der zentralen Entscheide der Anlagepolitik verbleiben als unübertragbare Aufgaben beim Verwaltungsrat der Q Capital AG. Der Advisory Vertrag ist unbefristet und gegenseitig unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von drei Monaten kündbar.

Verantwortlichkeiten und Befugnisse für die Vergütung

Der Gesamtverwaltungsrat ist dafür verantwortlich, dass der Vergütungsprozess fair und transparent erfolgt und einer wirksamen Kontrolle unterliegt. Der gewählte Vergütungsprozess soll dabei einer adäquaten Entschädigung für erbrachte Leistungen und einer angemessenen Incentivierung der einzelnen Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung dienen, unter Berücksichtigung der längerfristigen Interessen der Aktionäre und des Unternehmenserfolges.

Insbesondere nimmt der Gesamtverwaltungsrat die folgenden Aufgaben wahr:

- a. Festlegung der Grundsätze der Vergütungsstrategie;
- b. Festlegung der Höhe und Zusammensetzung der Gesamtvergütung für den Präsidenten des Verwaltungsrates;
- c. Festlegung der Höhe und Zusammensetzung der individuellen Gesamtvergütung für die weiteren Mitglieder des Verwaltungsrates;
- d. Festlegung der Höhe und Zusammensetzung der Gesamtvergütung und die individuelle Vergütung für die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung.

Vergütungen an Mitglieder des Verwaltungsrates

Die Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrates richtet sich nach dem Tätigkeitsumfang, der Verantwortlichkeit und Funktionen der einzelnen Mitglieder (Verwaltungsratspräsidium, Mitglied des Verwaltungsrats).

Die Vergütung an den Verwaltungsrat besteht aus den folgenden Elementen:

- Fixes Verwaltungsratshonorar (Auszahlung als Barvergütung)
- Staatliche Sozialabgaben

Die Vergütungsstruktur mit einem fixen Verwaltungsratshonorar gewährleistet den Fokus des Verwaltungsrates auf den langfristigen Erfolg der Q Capital AG und trägt dem Aufwand und der Verantwortung der einzelnen Mitglieder des Verwaltungsrates Rechnung.

Der Gesamtverwaltungsrat entscheidet in der Regel einmal jährlich über die Höhe der Verwaltungsratshonorare und ebenfalls einmal pro Jahr über eine allfällige variable Entschädigung.

Vergütungen an die einzelnen Mitglieder des Verwaltungsrates im Berichtsjahr

Geschäftsjahr 2014 Im Berichtsjahr 2014 erhielten die 4 Mitglieder des Verwaltungsrats eine Gesamtvergütung in Form von fixen Honoraren von CHF 11'000 (2013: CHF 12'500) für die Tätigkeit im Verwaltungsrat ausbezahlt.

Die Sozialabgaben beliefen sich auf insgesamt CHF 1'707 (2013: CHF 1'945).

Die einzelnen Mitglieder des Verwaltungsrates erhielten für das Geschäftsjahr 2014 die folgenden Vergütungen:

	<i>VR-Honorar</i>	<i>Sozialabgaben</i>	<i>Total</i>
Dr. Fritz Schweiger, Präsident	CHF 0	CHF 0	CHF 0
Daniel Marty, Vizepräsident	CHF 6'000	CHF 931	CHF 6'931
Dr. Urs Isenegger, Mitglied	CHF 5'000	CHF 776	CHF 5'776
Michel Danechi, Mitglied	CHF 0	CHF 0	CHF 0

Leistungen, Vertragsbedingungen bei Ausscheiden aus der Q Capital AG

Kein Mitglied des Verwaltungsrates verfügt über einen Vertrag mit der Q Capital AG, der ihm bei Ausscheiden aus der Q Capital AG eine Abgangentschädigung einräumt.

Organdarlehen und Kredite

Per 31. Dezember 2014 respektive 31. Dezember 2013 waren keine Darlehen oder Kredite ausstehend, welche die Q Capital AG gegenwärtigen oder ehemaligen Mitgliedern des Verwaltungsrates, der Geschäftsleitung oder diesen nahestehenden Personen gewährt hat.

Vergütungen an nahestehende Personen

Per 31. Dezember 2014 respektive 31. Dezember 2013 waren keine Darlehen oder Kredite ausstehend, welche die Q Capital AG an nahestehende Personen gewährt hat.

Andere Vergütungen an nahestehende Personen zu nicht marktüblichen Bedingungen

Im Berichtsjahr 2014 und im Vorjahr hat die Gesellschaft keine Vergütungen an nahestehende Personen geleistet, die nicht marktkonform waren.

Vergütungen an ehemalige Organmitglieder

Im Berichtsjahr 2014 und im Vorjahr wurden keine Entschädigungen an ehemalige Organmitglieder bezahlt.

Bericht der Revisionsstelle zum Vergütungsbericht

FERAX TREUHAND AG

Bericht der Revisionsstelle über die Prüfung des Vergütungsberichts an die Generalversammlung der **Q Capital AG, Hünenberg**

Zürich, 22. April 2015

Wir haben den auf den Seiten 36 bis 37 dargestellten Vergütungsbericht vom 22. April 2015 der Q Capital AG für das am 31. Dezember 2014 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

VERANTWORTUNG DES VERWALTUNGSRATES

Der Verwaltungsrat ist für die Erstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Vergütungsberichts in Übereinstimmung mit dem Gesetz und der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften (VegüV) verantwortlich. Zudem obliegt ihm die Verantwortung für die Ausgestaltung der Vergütungsgrundsätze und die Festlegung der einzelnen Vergütungen.

VERANTWORTUNG DES PRÜFERS

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage unserer Prüfung ein Urteil zum beigefügten Vergütungsbericht abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Prüfungsstandards durchgeführt. Nach diesen Standards haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass hinreichende Sicherheit darüber erlangt wird, ob der Vergütungsbericht dem Gesetz und den Art. 14 - 16 der VegüV entspricht.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen, um Prüfungsnachweise für die im Vergütungsbericht enthaltenen Angaben zu den Vergütungen, Darlehen und Krediten gemäss Art. 14 – 16 VegüV zu erlangen. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst die Beurteilung der Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Vergütungsbericht ein. Diese Prüfung umfasst auch die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Bewertungsmethoden von Vergütungselementen sowie die Beurteilung der Gesamtdarstellung des Vergütungsberichts.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Bericht der Revisionsstelle zum Vergütungsbericht

FERAX TREUHAND AG

PRÜFUNGSURTEIL

Nach unserer Beurteilung entspricht der Vergütungsbericht der Q Capital AG für das am 31. Dezember 2014 abgeschlossene Geschäftsjahr dem Gesetz und den Art. 14 – 16 der VegüV.

Ferax Treuhand AG



Renzo Peduzzi
Zugelassener
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Bruno Frei
Zugelassener
Revisor

INFORMATION SUMMARY

Q Capital AG ist eine Investment Gesellschaft nach Schweizerischem Recht mit dem Ziel eine von den Aktien- und Bondmärkten relativ unabhängige langfristige Performance zu erzielen. Die Investment Philosophie fokussiert sich auf eine überschaubare Anzahl von Investments mit geografischem Fokus auf Europa, „absolute return“-getrieben, insbesondere in Aktien, Bonds und selektive Investments in andere Manager (Long/Short Equity; Immobilien).

Die Aktien der Gesellschaft sind seit dem 30. Juli 2007 an der BX Berne eXchange kotiert.

Gesellschaft:	Q Capital AG
Domizil:	Hünenberg, Schweiz
Website:	www.qcapital.ch
Ausgegebene Aktien:	800'000 (Inhaberaktien)
Nennwert:	CHF 10 (vollständig liberiert)
Valorennummer:	1785508
ISIN:	CH0017855088
Symbol:	QCAP
NAV:	Monatlich
NAV per 31.12.2014:	CHF 28.44 / EUR 23.65 je Aktie
Verwaltungsrat:	Dr. Fritz Schweiger, Daniel Marty, Dr. Urs Isenegger, Michel Danechi
Investment Committee:	Dr. Fritz Schweiger, Michel Danechi, Jan Modrejewski
Risk Manager:	Rodex Risk Advisers LLC
Revisionsstelle:	Ferax Treuhand AG
Reporting:	Jahresrechnung (geprüft), Quartalsberichte (ungeprüft)

Q Capital AG

Rothusstrasse 21
CH-6331 Hünenberg
Tel +41 41 766 5333
Fax +41 41 766 5334
Email ir@qcapital.ch